Holzhandelsbericht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **58 (1907)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 29 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im November 1907 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(**Preise per** m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz **mit** Rinde.)

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Langenthal.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 16 und 26 cm.)

Weyereinschlag (Transport bis Langenthal Fr. 3) 100 Stämme, 6/10 Fi. 4/10 Ta. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 29. 20. — Rickenzopfen (bis Langental Fr. 3) 83 Stämme, 6/10 Fi. 4/10 Ta. mit 2,04 m³ per Stamm, Fr. 30; 310 Fi. mit 0,51 m³ per Stamm, Fr. 26. 50 — Burgdorfmöösli (bis Langenthal Fr. 3) 65 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27. 30. — Sengiweg rechts (bis Langenthal Fr. 3) 70 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 1,35 m³ per Stamm, Fr. 28. 60. — Hinteraspi (bis Langenthal Fr. 3) 100 Stämme, 3/10 Fi. 7/10 Ta. mit 2,15 m³ per Stamm, Fr. 32. 30. — Vorderaspi (bis Langenthal Fr. 3) 100 Ta. mit 2,1 m³ per Stamm, Fr. 32. 50. — Oberhard (bis Langenthal Fr. 3) 68 Fi. mit 1,95 m³ per Stamm, Fr. 32. 20. — Bemerkung. Abfuhr günstig. Lebhafte Nachfrage nach starken Bauhölzern. Erlös durchschnittlich Fr. 1 über der Schatzung. Preissteigerung gegenüber dem Vorjahre durchschnittlich 10 %.

Aargau, Waldungen der Gemeinde Brittnau.

(Holz ganz verkauft. Einmessung am liegenden Holz, **ohne** Rinde.)

(Bis Zofingen Fr. 3—3. 50). Bötschenbühl 105 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 1,62 m³ per Stamm, Fr. 32. 40; 180 Stämme, 9/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,55 m³ per Stamm, Fr. 25; 145 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 1,65 m³ per Stamm, Fr. 33. 30. — Höhneten. 115 Stämme, 9/10 Fi. 1/10 Ta. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 33. 70; 200 Stämme, 6/10 Fi. 4/10 Ta. mit 0,46 m³ per Stamm, Fr. 26. 50. — Stockhubel-Maiäckerli. 210 Stämme, 8/10 Fi. 2/10 Ta. mit 1,38 m³ per Stamm, Fr. 30. 75; 120 Stämme, 9/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,42 m³ per Stamm, Fr. 25. 50. — Stockhubel-Feuerdiele. 200 Ta. mit 1,91 m³ per Stamm, Fr. 32. 45. — Stockhubel-Kunzen. 12 Kief. mit 1,25 m³ per Stamm, Fr. 38; 80 Stämme, 6/10 Fi. 4/10 Ta. mit 2,37 m³ per Stamm, Fr. 36. 50; 128 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 1,52 m³ per Stamm, Fr. 34. 30; 70 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 1,43 m³ per Stamm, Fr. 30. 20; 40 Ta. mit 1,35 m³ per Stamm, Fr. 30; 100 Stämme, 9/10 Ta. 1/10 Fi. mit 0,70 m³ per Stamm, Fr. 25. — Albis. 100 Ta. mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 31. 50. — Kirchberg-Schützägerten. 185 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 2,13 m³ per Stamm, Fr. 33. 75; 75 Fi. mit 0,66 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — Kirchberg-Wolfgrube. 120 Stämme, 9/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,62 m³ per Stamm, Fr. 26. — Fennern. 90 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 1,42 m³ per Stamm, Fr. 32; 70 Stämme, 8/10 Fi. 2/10 Ta. mit 1,03 m³ per Stamm, Fr. 28. 30; 120 Stämme, 8/10 Fi. 2/10 Ta. mit 0,43 m³ per Stamm, Fr. 25. 50. — Bemerkung. Schöne, saubere Qualität. Das Bau- und Sagholz wird auf Kosten der Forstverwaltung entrindet. Wo es die Schonung des Jungwuchses erfordert, erfolgt auch die Schlagräumung zu Lasten der Forstverwaltung.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers. Holz ganz verkauft.)

Gemeinde Rossinière. A la Traverse (bis Rossinière Fr. 1) 109 Stämme, 1/10 Fi. 9/10 Ta. mit 4,9 m³ per Stamm, Fr. 20 (1906 Fr. 18. 20). —

Bemerkung. Abfuhr günstig, jedoch fällt die Entschädigung für den durch die Fällung verursachten Schaden zu Lasten des Käufers. Sehr starkes Holz mittlerer Qualität. Zur Massenberechnung der Tannen wurden die Werte des Tarifes für die Fichte um 8 % erhöht. — Gemeinde St. Légier. Al'Issalet (bis Châtel St. Denis Fr. 4) 46 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 2,3 m³ per Stamm, Fr. 18.30 (1906 Fr. 19) prächtiges Sagholz, sehr lang und astrein, von vorzüglicher Qualität. — Aux Allamands (bis Vevey Fr. 6) 130 Stämme, 8/10 Fi. 2/10 Ta. mit 0,45 m³ per Stamm, Fr. 26.50 (1906 Fr. 20.40). — Bemerkung. Durchforstungsholz brauchbar zu Leitungsmasten; lang und von vorzüglicher Qualität.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Langholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

Gemeinde Blonay. Al'Agreblierey (Transport bis Châtel St. Denis Fr. 3) 61 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta. III. und IV. Kl. Fr. 22.50 (1906 Fr. 20.20) (Abfuhr günstig. Gute Qualität).

b) Nadelholzklötze.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

Gemeinde les Planches. Lanches du Gresalley (Transport bis Montreux Fr. 6) 94 m³, 3/10 Fi. 7/10 Ta. I. und II Kl. b Fr. 20 (Holz von sehr starken Dimensionen, alt und teilweise abgängig). — Gemeinde Bloney. Al'Agreblierey (bis Châtel St. Denis Fr. 3) 94 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta. I. und II. Kl. a Fr. 22.10 (1906 Fr. 21) (sehr starkes Holz guter Qualität, teilweise im Frühjahr geschlagen). — Bemerkung. Zurzeit sind keine bemerkenswerten Preisänderungen gegenüber dem Vorjahr zu erwähnen. Die Preise des Nutzholzes halten sich gut, besonders für das aufgerüstete Holz. Es hat den Anschein, daß die Holzhändler lieber aufgerüstetes als stehendes Holz kaufen, zweifellos eine Folge des Mangels an Arbeitern und der hohen Taglöhne. Wenn diese Tendenz anhält, kann die Forstwirtschaft davon nur gewinnen.

c) Brennholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per Ster.)

Gemeinde les Planches. Lanches des Gresalley (Transport bis Glion Fr. 3) 108 Ster, 7/10 Fi. 3/10 Ta. Scht. Fr. 10 (grobes Holz mittlerer Qualität); 20 Ster Bu. Scht. Fr. 14 (gute Qualität).

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Per Ster.)

Etroits (Transport bis Ste. Croix Fr. 1.60; bis Buttes Fr. 2.20) 29 Ster, 8/10 Fi. 2/10 Ta. Scht. Fr. 6.52. — Bemerkung. Schadhaftes Holz und Äste.

Inhalt von Nr. 11

des „Journal forestier suisse", redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Création de forêts protectrices dans le canton de Fribourg. — Les cultures agricoles temporaires et leur influence sur le sol de la forêt. — **Chronique forestière.** — **Bibliographie.** — **Mercuriale des bois.**